



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

17.12.1937 (Nr. 346)

Parteiamtliche Tageszeitung der Nationalsozialisten Bremens

Nachrichtenblatt der Deutschen Arbeitsfront Bremen

der Nationalsozialisten Bremens

Amtsblatt des Senats der Freien Hansestadt Bremen

Gründungsnummer 1. Monatsheft: Nr. 2. 20. 1933. Preis: 10 Pf. 1. Jahrgang: 100 Pf. 1. Jahrgang: 100 Pf. 1. Jahrgang: 100 Pf.

Das amtliche Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Verleger: Staatsdruckerei Die Bremerische Anstalt für Druck- und Verlagsarbeiten, 10000 Bremen, Postfach 10000

Nr. 346 / 7. Jahrgang

Freitag, 17. Dezember 1937

Einzelpreis 15 Hof.

Tell' mir, worin die Sowjet-„Wahlen“

Wie der blutgierige Stalin das russische Volk unter seine Knute zwingt

Nur 55,4 Prozent wahlberechtigt / Öffentliche statt geheime Wahl / Der verbotene Bleistift / Massenverhaftung von Hauptkandidaten / Das Gegenteil einer Vertrauenskundgebung

Polnische Enthüllungen

Berlin, 17. Dezember

Wenn Stalin die von ihm gedehnten und terrorisierten Sowjetrussen zur Wahl „aufruft“, so heißt das, wie soeben bekannt geworden ist, die Wahl „aufrufen“, so heißt das, wie soeben bekannt geworden ist, die Wahl „aufrufen“, so heißt das, wie soeben bekannt geworden ist, die Wahl „aufrufen“.

Knute bringen, die aufgefällige mehrheitliche Menschheit dagegen werden wissen, wie es folgte Wahlmethoden und Wahlen zu werden habe.

In einer weiteren Meldung aus Moskau heißt die Politische Zeitungsredaktion zu den Wahlen fest, daß eine ganze Reihe von Kandidaten durch den Mangel an Stimmen nicht mehr zur Wahl zugelassen werden konnten.

In den neuwahlgewählten „Obersten Rat der Sowjetunion“ sind nach einer weiteren Meldung von Moskau 88 Abgeordnete aus dem früheren Zentralrat zurückgekehrt.

Dr. Baumann Schweizer Bundespräsident für 1938

Berlin, 17. Dezember

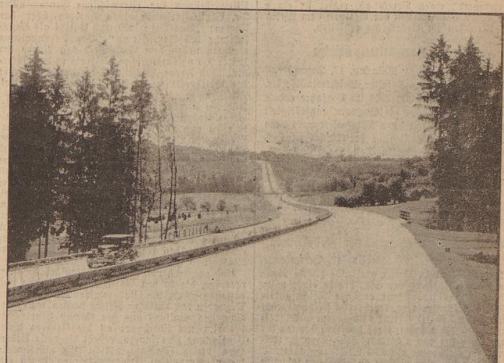
Die Schweizer Bundesversammlung wählte mit 133 von 181 gültigen Stimmen den Vizepräsidenten des Bundesrates Dr. Johannes Baumann zum Bundespräsidenten für 1938.

Ehrentag der Reichsautobahn

heute wird der 2000. Kilometer in Betrieb genommen - Das Weihnachtsgeschenk der NSD-Arbeiter an den Führer

Berlin, 17. Dezember
Am heutigen Freitag werden auf Teufelhaarsbreite der Reichsautobahn übergeben. Das ist ein Tag, an dem die deutsche Nation einen Tag lang die Freude der Reichsautobahn erleben wird.

1000 Kilometer betragen fast 1938 werden die ersten Langstrecken, die durch ganz Deutschland führen, dem Reich übergeben, und zwar als erste zusammenhängende Strecke die 1000 Kilometer lange Verbindung Olitz - Osteritzsch.



Heute wird in feierlichem Rahmen der 2000. Kilometer der Reichsautobahn seiner Bestimmung übergeben.

Die Männer von der Autobahn

Schaffende an den deutschen Straßen des Glaubens

Bei jedem Meter, den der Wagen heute mit seinem Summen über die gleichmäßige Betondecke der Autobahn gleitet, legt uns der Sand gedehnter, die hier dem Spaten fähren und Sand für Sand das Erdreich glätteten.

Wir sehen die Straße, die fähren Straße auf der Landkarte, wir sehen die Straßen, ihre Bögen und Pfeiler und Pfeiler, wie Baumstämme, die die Erde tragen, die die Erde tragen, die die Erde tragen.

Und dennoch: In jedem Zentimeter haben gearbeitet, heiß und schwer, Männer, die einst ohne Hoffnung waren, die sich ganz der Gemeinschaft fähren und die an den Straßen des Führers den Glauben wiedergeben.

Getten nachmittag 17. in Berlin die 2000 am Bau der Straßen des Führers beteiligten Volksgenossen ein, was allen Gauen des Reiches festgesetzt ist.

ihrem Werk, er rief ihnen das „Fangen an!“ zu, er kommt auch immer wieder zu ihnen, er folgt, daß sie Kameradschaft finden, er läßt ihnen den Glauben fähren.

Wenn auch nicht täglich und stündlich, so werden sie es doch bei taufend besonderen Anlässen — am 1. Mai, am Reichsparteitag und den anderen Festtagen der Nation —, daß sie im Kreis der Volksgemeinschaft eine ganz besondere Stellung einnehmen.

Das deutsche Volk hat gelernt, nicht nur technische Großtaten als solche zu betrachten, sondern auch die Menschen, die sie schaffen.

Heber die Unstärken transitorischer Kommunitäten werden intentionale Einzelheiten beibehalten werden.

Das Lawinenglück in den Dolomiten

Bozen, 16. Dezember. Wie aus dem Lawinenglück am Nordost-Ende in den Dolomiten noch bekannt ist, ist es...

Eine Million Joty ergaunert

Warschau, 16. Dezember. Schon wieder ist es der Warschauer Jolotse gelungen, eine ganze halbjährige Größertour zu machen...

Waldwälder in Italien

Rom, 16. Dezember. Die Jagelungen, zum Teil vollkommen niedrige...

Im Nebel auf Grund gelaufen

Stet, 16. Dezember. An der Nacht zum Donnerstag geriet bei Laube der 3000 H.P. große Dampfer „Glatze“...

The London Gazette Die Zeitung Seiner Majestät

Ein Blatt, das für England könig gedruckt wird. Die neuesten Ereignisse finden die Zeitung...

Der Nahe Osten

Bagdad, die heißeste Stadt der Welt

Hauptarbeitszeit unmittelbar nach Sonnenaufgang / Fast 300 000 Einwohner / Nur wenig Europäer, aber — wie überall in der Welt — viel Juden / 60 000 im Gatto / Den Blick auf Palästina gerichtet

Knapp eine Stunde nach Sonnenaufgang erhebt Bagdad wie ein ununterbrochen leuchtendes Meer...

Über die Grundzüge der Dwellenbelegung unterrichtet, die Mitarbeiter der Angestellten...

Über die Grundzüge der Dwellenbelegung unterrichtet, die Mitarbeiter der Angestellten...

Über die Grundzüge der Dwellenbelegung unterrichtet, die Mitarbeiter der Angestellten...

Über die Grundzüge der Dwellenbelegung unterrichtet, die Mitarbeiter der Angestellten...

Über die Grundzüge der Dwellenbelegung unterrichtet, die Mitarbeiter der Angestellten...

Über die Grundzüge der Dwellenbelegung unterrichtet, die Mitarbeiter der Angestellten...

Ein Mörder hingerichtet

Die Justizvollzugsanstalt teilt mit: Heute früh ist bei 7. Dezember 1937 geborene Kurt Glimmer...

420 Silben in der Minute

Im Rahmen des Reichsfeier-Lösungslehrens, das die Deutsche Arbeitsfront in Verbindung mit...

Doßbote „überfiele“ sich selbst

Seit neun Tagen war die Reichspostamt-Wagen...

Arbeiter machten wertvollen Goldfund

Ein Arbeiter machte einen wertvollen Goldfund...

Juden begannen sich gegenseitig

von der deutschen und holländischen Kriminalpolizei sind Fahndungsmaßnahmen nach dem...

Wie der Jude Benfien die Devisen-Genehmigung

erhielt / Schlussvortrag des Staatsanwalts

3000 RM als „Nebenverdienst“

Ein tarifierter Betrag, durch den der Arbeiter...

Schüsse fielen im Löwenkäfig

hämpfende Raubtiere griffen Dompteur an — Schreckenminuten im Zirkus

Advertisement for 'The London Gazette' newspaper.

Large advertisement for 'Festtagstunde' featuring a man in a suit and the text 'Festtagstunde für den Herrn Roland-Schuhmacher'.

Advertisement for 'Rahmo' shoes, featuring an image of a shoe and the text 'Rahmo'.

Haarwolle und Baumwolle

Kaum veränderter Außenhandel

Höhere Exporte nach Asien und Amerika im November

Nach einer Steigerung im Oktober sind die Außenhandelsleistungen im November wieder leicht gesunken. Die Einfuhr betrug mit 492 Mill. RM nur wenig geringer als im Vormonat (498 Mill. RM). Der Volumen nach zeigt sich sogar eine leichte Steigerung, da die Einfuhr der wichtigsten Warengruppen nur geringfügig zurückgegangen ist. Die Einfuhr der wichtigsten Warengruppen ist im Vergleich mit dem Vormonat im November um 1,5 Prozent gestiegen. Im Bereich der gewerblichen Wirtschaft ist die Einfuhr insgesamt um rund 1,5 Mill. RM gesunken. Abgenommen hat in der Hauptsache die Einfuhr von Rohstoffen. Auch die Einfuhr von Fertigwaren ist nach einer Steigerung im Vormonat leicht gesunken. Dagegen hat der Bezug von Halbfabrikaten zugenommen und etwas überschritten. Die Einfuhr der Erzeugnisse der gewerblichen Wirtschaft ist im Oktober im Vergleich mit dem Vormonat um 1,5 Prozent gestiegen. Im Bereich der gewerblichen Wirtschaft ist die Einfuhr insgesamt um rund 1,5 Mill. RM gesunken. Abgenommen hat in der Hauptsache die Einfuhr von Rohstoffen. Auch die Einfuhr von Fertigwaren ist nach einer Steigerung im Vormonat leicht gesunken. Dagegen hat der Bezug von Halbfabrikaten zugenommen und etwas überschritten. Die Einfuhr der Erzeugnisse der gewerblichen Wirtschaft ist im Oktober im Vergleich mit dem Vormonat um 1,5 Prozent gestiegen.

hat lediglich die Einfuhr von Kraftstoffen und Schmelzeisen (minus 14 Mill. RM). Während die Einfuhr von Kraftstoffen um 1,5 Mill. RM zugenommen hat, ist die Einfuhr von Schmelzeisen um 1,5 Mill. RM gesunken. Die Einfuhr von Rohstoffen ist im Vergleich mit dem Vormonat im November um 1,5 Prozent gestiegen. Im Bereich der gewerblichen Wirtschaft ist die Einfuhr insgesamt um rund 1,5 Mill. RM gesunken. Abgenommen hat in der Hauptsache die Einfuhr von Rohstoffen. Auch die Einfuhr von Fertigwaren ist nach einer Steigerung im Vormonat leicht gesunken. Dagegen hat der Bezug von Halbfabrikaten zugenommen und etwas überschritten. Die Einfuhr der Erzeugnisse der gewerblichen Wirtschaft ist im Oktober im Vergleich mit dem Vormonat um 1,5 Prozent gestiegen.

Im Bereich der Ernährungswirtschaft ist der Absatz gegenüber dem Vormonat insgesamt etwas gestiegen (plus 1,1 Mill. RM), zwar hat sich in erster Linie die Ausfuhr von Kartoffeln (plus 1,1 Mill. RM) erhöht. Von den europäischen Ländern haben in der Hauptsache Italien (plus 60 Mill. RM), vorwiegend Obst und Hanf, Rumänien (plus 3,1 Mill. RM), hauptsächlich Nüsse und Sojabohnen, Spanien (plus 1,8 Mill. RM), vorwiegend Häute und Erze) und die Union d. S. Sowjetunion (plus 1,8 Mill. RM, vorwiegend Stimmholz) ihre Lieferungen nach Deutschland erhöht. Auf der anderen Seite sind die Bezüge aus Frankreich (minus 28 Mill. RM; in der Hauptsache Häute und Felle, bearbeitete Schinnsstoffe), Belgien-Luxemburg (minus 2,9 Mill. RM; überwiegend bearbeitete Wolle) und Bulgarien (minus 2,0 Mill. RM; vorwiegend Obst) zurückgegangen.

Am Rückgang sind die Lieferungen der Union von Sibirien (plus 23 Mill. RM; vorwiegend Getreide) und Britisch-Indien (plus 15 Mill. RM; in erster Linie Getreide) gestiegen. Dagegen hat die Einfuhr aus den Vereinigten Staaten von Amerika (minus 10 Mill. RM; hauptsächlich Baumwolle), Mandchukuo (minus 20 Mill. RM; vorwiegend Getreide) und Nigeria (minus 1,9 Mill. RM; vorwiegend Getreide und Kakao) abgenommen.

Die Reorganisation der Tobis

In der GV der Tobis (Tobis & Co. AG) am 14. d. M. 1937, die am 1. d. M. 1937 in Kraft trat, wurde die Reorganisation der Tobis beschlossen. Die Tobis wird in zwei Gesellschaften getrennt, die die Tobis-Tobis-Syndikat AG und die Tobis-Tobis-Syndikat AG. Die Tobis-Tobis-Syndikat AG wird die Produktion der Tobis übernehmen, während die Tobis-Tobis-Syndikat AG die Vertriebsgeschäfte übernehmen wird. Die Reorganisation wird am 1. d. M. 1937 in Kraft treten.

Die Ausfuhr

Im November 535 Mill. RM. Das Vorjahresergebnis war mit 535 Mill. RM, d. h. 2,5 Prozent unterschritten. Da die Ausfuhr im Vergleich mit dem Vormonat im November um 1,5 Prozent gestiegen ist, ist die Ausfuhr im Vergleich mit dem Vormonat im November um 1,5 Prozent gestiegen.

Die Ausfuhr im November 535 Mill. RM. Das Vorjahresergebnis war mit 535 Mill. RM, d. h. 2,5 Prozent unterschritten. Da die Ausfuhr im Vergleich mit dem Vormonat im November um 1,5 Prozent gestiegen ist, ist die Ausfuhr im Vergleich mit dem Vormonat im November um 1,5 Prozent gestiegen.

Die Ausfuhr im November 535 Mill. RM. Das Vorjahresergebnis war mit 535 Mill. RM, d. h. 2,5 Prozent unterschritten. Da die Ausfuhr im Vergleich mit dem Vormonat im November um 1,5 Prozent gestiegen ist, ist die Ausfuhr im Vergleich mit dem Vormonat im November um 1,5 Prozent gestiegen.

Die Verstaatlichung

der Braunschweigischen Landes-Eisenbahn

In der GV der Braunschweigischen Landes-Eisenbahn-Gesellschaft am 14. d. M. 1937, die am 1. d. M. 1937 in Kraft trat, wurde die Verstaatlichung der Braunschweigischen Landes-Eisenbahn beschlossen. Die Verstaatlichung wird am 1. d. M. 1937 in Kraft treten.

Deutsche Haebek u. Wilcox-Dampfkesselwerke

AG, Berlin-Oberhausen. Der GV für das am 30. 11. 1937 abgelaufene Geschäftsjahr eine Ausschüttung einer Dividende von 6 (6) v. H. vorgeschlagen.

Der Schutzwall des deutschen Volkes

Der Reichskommissar für Preispolitik über die Selbstverantwortung der Wirtschaft

Der Reichskommissar für Preispolitik hat in der Verlautbarung über die Selbstverantwortung der Wirtschaft die Wichtigkeit der Preispolitik für den Schutz des deutschen Volkes betont. Die Preispolitik ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaftspolitik und hat einen großen Einfluss auf den Lebensstandard des deutschen Volkes.

Der Reichskommissar für Preispolitik hat in der Verlautbarung über die Selbstverantwortung der Wirtschaft die Wichtigkeit der Preispolitik für den Schutz des deutschen Volkes betont. Die Preispolitik ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaftspolitik und hat einen großen Einfluss auf den Lebensstandard des deutschen Volkes.

Der Reichskommissar für Preispolitik hat in der Verlautbarung über die Selbstverantwortung der Wirtschaft die Wichtigkeit der Preispolitik für den Schutz des deutschen Volkes betont. Die Preispolitik ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaftspolitik und hat einen großen Einfluss auf den Lebensstandard des deutschen Volkes.

Der Reichskommissar für Preispolitik hat in der Verlautbarung über die Selbstverantwortung der Wirtschaft die Wichtigkeit der Preispolitik für den Schutz des deutschen Volkes betont. Die Preispolitik ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaftspolitik und hat einen großen Einfluss auf den Lebensstandard des deutschen Volkes.

Der Reichskommissar für Preispolitik hat in der Verlautbarung über die Selbstverantwortung der Wirtschaft die Wichtigkeit der Preispolitik für den Schutz des deutschen Volkes betont. Die Preispolitik ist ein wichtiger Bestandteil der Wirtschaftspolitik und hat einen großen Einfluss auf den Lebensstandard des deutschen Volkes.

Die Handelsbilanz

Wohlt im November mit einem Ausfuhrüberschuss von 420 Mill. RM.

Die Handelsbilanz im November zeigt einen Ausfuhrüberschuss von 420 Mill. RM. Die Einfuhr betrug 492 Mill. RM, während die Ausfuhr bei 535 Mill. RM lag. Der Ausfuhrüberschuss ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Handelsbilanz im November zeigt einen Ausfuhrüberschuss von 420 Mill. RM. Die Einfuhr betrug 492 Mill. RM, während die Ausfuhr bei 535 Mill. RM lag. Der Ausfuhrüberschuss ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Handelsbilanz im November zeigt einen Ausfuhrüberschuss von 420 Mill. RM. Die Einfuhr betrug 492 Mill. RM, während die Ausfuhr bei 535 Mill. RM lag. Der Ausfuhrüberschuss ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Handelsbilanz im November zeigt einen Ausfuhrüberschuss von 420 Mill. RM. Die Einfuhr betrug 492 Mill. RM, während die Ausfuhr bei 535 Mill. RM lag. Der Ausfuhrüberschuss ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Handelsbilanz im November zeigt einen Ausfuhrüberschuss von 420 Mill. RM. Die Einfuhr betrug 492 Mill. RM, während die Ausfuhr bei 535 Mill. RM lag. Der Ausfuhrüberschuss ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Neue Werkstoffe

stark Eisen und Stahl

Die Entwicklung der Eisen- und Stahlindustrie ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Wirtschaft. Die Produktion von Eisen und Stahl hat in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Entwicklung der Eisen- und Stahlindustrie ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Wirtschaft. Die Produktion von Eisen und Stahl hat in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Entwicklung der Eisen- und Stahlindustrie ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Wirtschaft. Die Produktion von Eisen und Stahl hat in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Entwicklung der Eisen- und Stahlindustrie ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Wirtschaft. Die Produktion von Eisen und Stahl hat in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Entwicklung der Eisen- und Stahlindustrie ist ein wichtiger Bestandteil der deutschen Wirtschaft. Die Produktion von Eisen und Stahl hat in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Baumwolle

Bremer, 16. Dez. Nordamerikanische Baumwolle

Die Preise für Baumwolle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Baumwolle ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Baumwolle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Baumwolle ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Baumwolle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Baumwolle ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Baumwolle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Baumwolle ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Baumwolle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Baumwolle ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Getreide und Futtermittel

Berlin, 16. Dezember. Im Berliner Getreideverkehr

Die Preise für Getreide und Futtermittel sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Getreide und Futtermitteln ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Getreide und Futtermittel sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Getreide und Futtermitteln ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Getreide und Futtermittel sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Getreide und Futtermitteln ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Getreide und Futtermittel sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Getreide und Futtermitteln ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Getreide und Futtermittel sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Getreide und Futtermitteln ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Kaffee

Bremen, 16. Dezember. Die Stimmung des Marktes

Die Preise für Kaffee sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Kaffee ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Kaffee sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Kaffee ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Kaffee sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Kaffee ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Kaffee sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Kaffee ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Kaffee sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Kaffee ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Metalle

Kupfer (P. O.)

Die Preise für Metalle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Metallen ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Metalle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Metallen ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Metalle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Metallen ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Metalle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Metallen ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Die Preise für Metalle sind in den letzten Wochen stark gestiegen. Die Nachfrage nach Metallen ist in den letzten Jahren stark zugenommen und ist ein Zeichen für eine gesunde Wirtschaftslage.

Börsen-Berichte

Freitag, 16. Dezember. Nach zögerlicher Ertrags- wachstum setzte eine neue Ertragssteigerung ein...

Nicht einheitslich. Hannover, 16. Dezember. Am Aktienmarkt konnten sich gestern die Kurse nicht einheitslich stellen...

Ruhig. Berlin, 16. Dezember. Die gestern im beobachteten Markt des Publikums wurde ein ruhiger Verlauf...

Dollar = 2.482 (2.482) RM. Bregisches Pfund = 12.10 (12.10) RM. Gesellschaft um 10 1/2 % von Hypothekendarlehen...

Frankfurt a. M., 16. Dezember. Weniggehend die Umsatztätigkeit auch in der Abendbörse nicht über...

Fest. New York, 16. Dezember. Bei der festern Grund- richtung des Marktes sind die Abgaben zwecks Geld-

Reichsbankdiskont 4%

Handelsaktien

Table with columns for company names and values. Includes Deutsche Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, etc.

Niederländische Börsen

Table with columns for company names and values. Includes Handelsaktien, Industrielle Aktien, etc.

Berliner Devisenkurse

Table with columns for currency types and exchange rates. Includes Telegraphische Auszahlung, Gold 12 1937, etc.

Devisen-Schlusskurse des Auslandes

Table with columns for country names and exchange rates. Includes Amsterdam, London, Paris, etc.

Stapelauflage

Table with columns for commodity types and prices. Includes Mehl, Getreide, etc.

Berliner Börse

Table with columns for stock market indices and values. Includes Festverzinsliche Werte, Aktien, etc.

Städtelasten

Table with columns for city names and values. Includes Berlin, Hamburg, etc.

Steuergutschriften

Table with columns for tax types and values. Includes Gruppe II 1934, Gruppe III 1934, etc.

Verkehrs-Aktien

Table with columns for transport companies and values. Includes Deutsche Reichsbahn, etc.

Ostasiatische Wechselkurse

New York gegen Reichsmark 230.24, London gegen Japan...

Konkurse

Leipzig: Naeh. Kaufm. Mann. Peter Otto Malch. Rathenow...

Verkehrsverträge

Leipzig: Dr. med. Wilh. Albert Albert. Gertr. Hecht...

Güterverrentung

Die Alaska-Glacier Seefood Company, Petersburg, Alaska...

Flugzeug-Dampfschiff-Gesellschaft

1938. Pflanzung. In der Umwandlungsbilanz zum 31. 12. 1937...

Der Seeschiffsverkehr

In den Häfen des Unterweserrgebietes kamen am 16. Dezember...

Rotterdam Seeschiffsverkehr

Nach Abzug der mehr als einmal in den Zahlen der Hafenzeitung...

Stapelauflage

Auf der Werts der Schiffbau-Gesellschaft sind die Aufstellungen des Statistischen Landesamts...

Stapelauflage

Nebel in der Kieler Förde. Nach einem 48 Stunden anhaltenden starken Nebel...

Stapelauflage

Nebel in der Kieler Förde. Nach einem 48 Stunden anhaltenden starken Nebel...

Schiffsbewegungen

Norddeutscher Lloyd Bremen. Anglia 15 ab Rotterdam...

Schiffsbewegungen

Deutsche Dampfschiff-Gesellschaft. Bremen. Apollo 15...

Schiffsbewegungen

Argo Reederei. Richard Adler & Co. Bremen. Albatros 15...

Schiffsbewegungen

Deutsche Levante-Linie G. m. b. H. (Atlas Levante) Hamburg...

Schiffsbewegungen

Hamburg-Amerika Linie. Ostfriesland Nordamerica und Goldfaden...

Schiffsbewegungen

Angelanderte Dampfer. Osterrade, Brodebeck Hamburg...

Schiffsbewegungen

Wardet Tankerflottille. Rhederei G. m. b. H. Hamburg...

Schiffsbewegungen

Fischdammsbewegungen. Wesermünde-Bremehafen. Angelanderte Dampfer...

Schiffsbewegungen

Angelanderte Dampfer. Osterrade, Brodebeck Hamburg...

Schiffsbewegungen

Wardet Tankerflottille. Rhederei G. m. b. H. Hamburg...

Schiffsbewegungen

Fischdammsbewegungen. Wesermünde-Bremehafen. Angelanderte Dampfer...

Schiffsbewegungen

Angelanderte Dampfer. Osterrade, Brodebeck Hamburg...

Schiffsbewegungen

Wardet Tankerflottille. Rhederei G. m. b. H. Hamburg...

Schiffsbewegungen

Fischdammsbewegungen. Wesermünde-Bremehafen. Angelanderte Dampfer...

Schiffsbewegungen

Angelanderte Dampfer. Osterrade, Brodebeck Hamburg...

Schiffsbewegungen

Wardet Tankerflottille. Rhederei G. m. b. H. Hamburg...

Schiffsbewegungen

Fischdammsbewegungen. Wesermünde-Bremehafen. Angelanderte Dampfer...

Advertisement for 'Das' magazine, featuring various headlines and text.

Am die bremische Bevölkerung!

Die SA-Standarte 75 veranlaßt, wie bereits gemeldet, am 21. Dezember um 22 Uhr eine Winterferienfeier auf dem Mägelande...

Durch die „künstliche Lunge“ getretet

Die Feuerlöschpolizei wurde am Donnerstag um 8.40 Uhr zu einem Einsatz in der Mitternachtsstraße gerufen, wo ein junger Mann mit einer künstlichen Lunge erkrankt war...

Mittagsbrecher am Werk

Die Polizeibehörde teilt mit: In den letzten Stunden der letzten Woche wurden mehrere Mittagsbrecher verhaftet. Der Täter drückte mehrere Brote in den Mund und versuchte, sie zu verschlucken...

Der Keller war voll Wasser geflossen

Zwei Wasserrohrbrüche. Am Mittwochabend um 23 Uhr brach unter dem Kellerrand der 23. Straße ein Wasserrohr. Der Keller wurde überflutet...

Wohnungsdiebstahl

Die Feuerlöschpolizei wurde am Donnerstag früh um 12 Uhr zu einem Einsatz in der 5. Straße gerufen, wo ein Zimmerdiebstahl ausgebrochen war. Vier wertvolle Schmuckstücke waren gestohlen...

Brennende Kaffeeführer

In einer Kaffeeführer wurde am Donnerstag früh um 12 Uhr ein Brand ausgebrochen. Die Ursache ist noch nicht bekannt...

Hinweise

(Die hier folgenden Mitteilungen gehören zum Anzeigenteil!)

Konzerte

Sonntag, 20. Dezember, 20 Uhr: Weihnachtsfeierabend des Bremer Kirchenbundes...

Das Handwerk ruft!

Einsatz für den Berufswettbewerb — Durchführung für Handwerker in 7 Wettkampfgruppen

Mit dem Handwerkerkampf, der im Rahmen des Berufswettbewerbs abgehalten werden soll, durchzuführen wird, haben alle Handwerker...

Für den Handwerkerkampf sind nun sieben Wettbewerbsgruppen vorgesehen: Bauhandwerk, Tischlerhandwerk, Metallhandwerk, Schlosserhandwerk, Schmiedehandwerk, Klempnerhandwerk, Tischlerhandwerk...

Stellt Arbeitsplätze und Material!

Wie in den Vorjahren, ist es Ehrenpflicht der Betriebsleiter, den Jugendlichen, die ihren praktischen Lehrausbildung im Betrieb durchführen, Arbeitsplätze und Material...

Mit diesen Worten werden sich in einem gemeinsamen Brief an den Leiter der Reichsbetriebsgemeinschaft Druck und Papier, Oberbürgermeister Dr. Grottel, den Leiter der Reichsbetriebsgemeinschaft Papier, Klempner, Tischler und Schlosserhandwerk, den Leiter der Reichsbetriebsgemeinschaft Tischler, Klempner, Tischler und Schlosserhandwerk...

Tarifpolitik der Reichsbahn

Direktor von Ministerialdirektor Treibe in der Verwaltungshochschule Bremen

Am Rahmen der dieswöchentlichen Vortragreihe in der Verwaltungshochschule in Bremen wird am Donnerstag, den 17. Dezember, ein Vortrag über die Tarifpolitik der Reichsbahn gehalten...

Ordnung und Rechtswort

Die Reichsbahn hat die Ordnung und Rechtswort im Dienste der Volksgemeinschaft...

Winn im Mittelpunkt der Erörterungen steht, sondern diejenige des Volkswirtschaftlichen, Selbstverständliches sind die Aufgaben, die dem Reichsbahnunternehmen gegenüber gestellt werden...

In den bis ins einzelne gehenden Ausführungen des Vortragenden, der u. a. auch die Verhältnisse in den verschiedenen Reichsbahnunternehmen eingehend erörtert, nehmen die Sachverhalte und andere Maßnahmen eine besondere Rolle ein. Der Vortrag vertritt sich über den Sinn der Sachverhalte und legt dar, wie die Reichsbahn die besten Erträge nicht nur mit diesen Mitteln, sondern u. a. auch durch die Reibungsbahn der Güterbeförderung fördert...

Zum Schluss seiner Ausführungen wendet sich Ministerialdirektor Treibe noch der Frage zu, ob eine Ermäßigung der Reichsbahn-Tarife und insbesondere eine solche der Reichsbahn-Tarife möglich ist. Er verneint diese Frage grundsätzlich und weist bezüglich der Verhältnisse darauf hin, daß eine Entzerrung um 25 Prozent, die man bei einer solchen Maßnahme...

Feiertunde in den Lichtwochen

Eine Feiertunde am Samstag und einen freien Tag am Sonntag...

Gelang und Lautenlang: „Guten Abend, guten Abend, ihr Männer und Frauen...“

Langenrath, Kiepel, Stille und eigenartig hängender Kopf in der Form des Urlochs...

Wann war ein „Kunjaboom“ aufgebaut

Wann war ein „Kunjaboom“ aufgebaut nach einer nordöstlichen Seite ein Hügel, mit Kopf und im südlichen Gebiet bebaut...

Den Leberzug zum fischlichen Teil machte dann ein überflutetes Mädel mit Bergwerk...

Aus dem Landjahr zurück

Kameradschaftsabend und Pfingstfeier der Bremer Landjahrerinnen

Während am Mittwoch die Arbeit aus dem Landjahr zurück, die Teilnehmerinnen der Kameradschaftsabend und Pfingstfeier der Bremer Landjahrerinnen...

und mannigfaltige Festgestaltung in der Dorfgemeinschaft aus Bremen...

Wandergewerbe

Durchführung des Bierjahresplans

Die Durchführung des Bierjahresplans ist in weitestgehendem Maße von der Fertigstellung der erforderlichen Arbeitskräfte abhängig...

Wandergewerbe

Durchführung des Bierjahresplans

Die Durchführung des Bierjahresplans ist in weitestgehendem Maße von der Fertigstellung der erforderlichen Arbeitskräfte abhängig...

Wandergewerbe

Durchführung des Bierjahresplans

Die Durchführung des Bierjahresplans ist in weitestgehendem Maße von der Fertigstellung der erforderlichen Arbeitskräfte abhängig...

Die Durchführung des Bierjahresplans ist in weitestgehendem Maße von der Fertigstellung der erforderlichen Arbeitskräfte abhängig...

Die Durchführung des Bierjahresplans ist in weitestgehendem Maße von der Fertigstellung der erforderlichen Arbeitskräfte abhängig...

Die Durchführung des Bierjahresplans ist in weitestgehendem Maße von der Fertigstellung der erforderlichen Arbeitskräfte abhängig...

Die Durchführung des Bierjahresplans ist in weitestgehendem Maße von der Fertigstellung der erforderlichen Arbeitskräfte abhängig...

Die Durchführung des Bierjahresplans ist in weitestgehendem Maße von der Fertigstellung der erforderlichen Arbeitskräfte abhängig...

DIE DEFAKA BITTET:



Nicht in letzter Minute kaufen! In jedem Falle sorgen wir dafür, daß Sie mit Ihren Einkäufen zufrieden sein werden. — Eine Bitte: Wer zum ersten Mal zur Defaka kommt und die Einrichtung eines Kontos wünscht, den bitten wir, einen persönlichen Ausweis mitzubringen und dazu Unterlagen, aus denen seine Einkommensverhältnisse zu ersehen sind. Das gibt uns die Möglichkeit, Ihnen Ihre Weihnachtswünsche zu erfüllen.



Bremen • Kaiserstraße 26, Am Brill

Ruf 24721 und 24764

Offener Sonntag am 19. Dezember

